

▫ Protokoll ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Unser **8. Vierhornziegen- und Kurzohrziegen-Erhalter-Treffen** fand am Sonntag, den **8. August 2021** bei unserem Zuchtfreund Michael Fellner statt.

Wir trafen uns im Schlossbergweg 10, **5163 Mattsee**. (Land Salzburg).

Um **10 Uhr** begannen wir mit der Tagesordnung. Anschließend nahmen wir dort gemeinsam das Mittagessen ein.

Danach war die Besichtigung der Vierhorn- und Kurzohr-Ziegenherden von Michael Fellner und Bernhard Binder.

Anwesende: Rosi und Kurt Rauschenbach, Walter Hagmann, Daniela und Michael Fellner, Bernhard Binder mit Tochter, Fam. Reitbauer, Fam. Neureiter.

- 1) Begrüßung durch den Gastgeber Michael Fellner
Michael Fellner begrüßt die angereisten Teilnehmer.
- 2) Begrüßung durch den Spartenbetreuer Walter Hagmann
Es freut mich, dass heuer eine größere Anzahl der Vierhornziegen-Erhalter anwesend war.
- 3) Berichte der einzelnen Erhalter
Bernhard Binder hat inzwischen 8 Böcke.
Michael Fellner hat heuer 14 Kitze, davon 9 vierhörnige.
Er hat seine Aufzeichnungen durchforstet. In den 3 Gruppen (Bock immer vierhörnig)
Gruppe 1 Ziegen vierhörnig, Gruppe 2 Ziegen zweihörnig, Gruppe 3 Ziegen zweihörnig, aber mit Vierhornabstammung – in allen 3 Gruppen liegt die Anzahl der vierhörnigen Kitze bei 50 – 60 %.
Walter Hagmann entgegnet, dass der Bock vermutlich mischerbig ist. (theoretische Anzahl vierhörniger bei der 1. Gruppe 75 %)
Kurt Rauschenbach: Bei den Kitzen mit ca. 2 Wochen die Hörner um ca. 1 cm mit einer Zange kürzen, dann brechen sie nicht so leicht ab.
- 4) Bericht von Walter Hagmann
wenige Informationen bekommen – konnte leider heuer keine Erhalter besuchen.
- 5) Besprechung, wie es mit der Zucht weitergehen soll.
In den nächsten 2 Jahren können noch zweihörnige Tiere eingekreuzt werden.
Danach soll möglichst nur mehr mit vierhörnigen Tieren gezüchtet werden.
Tiere mit Stehohren sollen bevorzugt werden.
- 6) Genetische Untersuchungen an Vierhornziegen –
Walter Hagmann hat Kontakt mit der UNI Bern aufgenommen. Dort werden Gen-Untersuchungen gemacht. Falls jemand einen Bock oder eine Ziege hat, die noch nie zweihörnige Kitze hatte, kann mittels Haarprobe die Reinerbigkeit festgestellt werden.
Bitte dazu das beiliegende Formular verwenden.
- 7) Kennzeichnung der Vierhornziegen – Meldung an Statistik
Bei der Meldung der Tiere an die Statistik Austria soll als Rasse „Vierhornziege“ angegeben werden.
- 8) Aufzeichnungen durch Erhalter (Abstammung, 30-Tage-Gewicht)
Manche machen Aufzeichnungen über das 30-Tage-Gewicht der Kitze, das Aufschluss über die Zuwachsleistung und die Milchleistung gibt.
Gewicht mit 30 Tagen soll 10 kg betragen.
- 9) Erfassung der Zuchttiere möglichst mit Abstammung
Die Abstammung der Tiere soll festgehalten werden. Bei Verkäufen oder Käufen soll der andere Betrieb an Walter Hagmann bekannt gegeben werden, damit auch diese eingeladen werden können.

10) Verkäufliche Tiere

Wer verkäufliche Tiere hat, möge dies an Walter Hagmann (mit Foto) melden, damit dieser E-Mails an die Interessenten schicken kann.
Ebenfalls kann der Kontakt über Facebook oder die WhatsApp-Gruppe hergestellt werden.

11) Geburts- und Verkaufsmeldungen

Der Tierbestand und ev. Verkäufe sollen an Walter Hagmann gemeldet werden, damit wir einen Überblick über den Gesamtbestand haben.

12) Vorschläge für die Homepage

Walter Hagmann schlägt vor, dass jeder einen kurzen Bericht über sich und seine Tiere für die Homepage schickt.

13) Whats App-Gruppe

Seit heuer gibt es eine Whats-App-Gruppe, bei der jeder mitmachen kann. Einfach ein WhatsApp an 0043 664 173 4006

14) Festlegung des Tagungsortes für 2022

Walter Hagmann macht den Vorschlag, den Tagungsort jährlich zu wechseln, damit man auch andere Gegenden, andere Leute und andere Vierhorn- und Kurzhornziegen sieht. (ein Treffen hatten wir schon in Ostdeutschland)

Sepp Neureiter hat sich gemeldet, es können sich auch noch andere Teilnehmer aus anderen Bundesländern melden. September wird angestrebt.

15) Wünsche und Anregungen

Heuer wird zum ersten Mal ein Vierhornbock in Wels abgesamt. Somit steht auch bei Vierhornziegen einer künstlichen Besamung nichts im Weg. Vierhornziegen könnten auch mit farblich dazu passenden anderen Böcken besamt werden. Kurse werden vermutlich im Februar, März in Wels angeboten.

Siehe www.ziegenbesamung.jimdosite.com

16) Allfälliges

Es gibt bereits Rassetafeln für Vierhornziegen. Bestellungen bei www.arche-austria.at oder über Walter Hagmann

Es wird angeregt, eine Sonderschau mit Vierhorn- und Kurzhornziegen in Maishofen bei einer regulären Ziegenausstellung zu machen.

Florian Schipflinger, der für die Arche Austria seltene Rassen für Messen organisiert, soll kontaktiert werden.

17) Schlusswort und Foto

Für die Beteiligung an der Tagung dankt der Homepagebetreuer und Spartenbetreuer Walter Hagmann und der Veranstalter Michael Fellner.

Rückfragen an walter.hagmann@gmx.at oder unter 0043 664 173 4006 (Tonband 0043 7719 71074)

Bitte die verkäuflichen oder gesuchten Tiere per E-Mail oder telefonisch melden. Ich werde sie dann weiter vermitteln. (möglichst mit Foto)

Bitte auch die euch bekannten Vierhornziegenzüchter einladen. Ich kann nicht alle kennen. (vor allem auch diejenigen, die von euch Tiere gekauft haben oder von denen ihr Tiere gekauft habt.)

Bitte schaut euch die neue Homepage www.vierhornziegen.at an und macht Änderungsvorschläge.

